

Wege zum Umgang mit Schrottimmobilien und Leerstand in Dörfern

In den ländlichen Räumen Brandenburgs, deren Siedlungsstruktur durch Dörfer sowie Klein- und Landstädte geprägt ist, leben zwei Drittel der brandenburgischen Bevölkerung. Die alte Lebensform "Dorf" weist eine Fülle von zeitlosen Qualitäten auf, wie Land- und Naturverbundenheit, den überschaubaren Sozialraum, die leichtere Eigentumsbildung und die enge Gemeinschaft sowie auch das unmittelbare Erleben historischer Siedlungsformen.

Leider führen viele Grundstücke heute ein trauriges Dasein. Mitunter sind erbrechtliche Auseinandersetzungen, der Fortzug ganzer Familien oder aber auch Firmeninsolvenzen der Grund dafür, dass Gebäude über Jahrzehnte leer stehen. Wind, Wetter und Vandalismus führen zu einer Verwahrlosung, die ganze Straßenzüge optisch beeinträchtigen kann. Hier möchten wir mit unserer diesjährigen Fachtagung zum Thema „Wege zum Umgang mit Schrottimmobilien und Leerstand in Dörfern“ ansetzen.

Die 2005 gegründete kommunale Arbeitsgemeinschaft „Historische Dorfkerne im Land Brandenburg“ will dazu beitragen in unserer Kulturlandschaft möglichst viele kulturgeschichtlich wertvolle Dörfer zu erhalten.

Aus diesem Grund stellen wir die brandenburgischen Dörfer in den Mittelpunkt unserer jährlichen Tagungen und freuen uns über Ihre Teilnahme.

PROGRAMM

Mittwoch, 21. November 2012

- 10.00 Uhr **Eröffnung der Tagung und Einstieg in das Thema**
Karsten Birkholz
Vorsitzender der AG Historische Dorfkerne im Land Brandenburg
- 10.15 Uhr **Grußwort des Staatssekretärs für Infrastruktur und Landwirtschaft**
Rainer Bretschneider
- 10.30 Uhr **Instrumente zum Umgang mit Schrottimmobilien**
Petra Lau
Mitautorin vom "Leitfaden zum Einsatz von Rechtsinstrumenten beim Umgang mit verwahrlosten Immobilien („Schrottimmobilien“)" im Auftrag des BMVBS und des BBSR und Fortbildungsreferentin beim vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

anschließend Zeit für Rückfragen

12.30 Uhr Mittagessen

13.30 Uhr **Praxisbeispiele zum Umgang mit leerstehenden Immobilien und verwahrlosten Grundstücken**

Dornbuschmühle Vevais – Gemeinde veranlasst und gewinnt Zwangsversteigerung: Weiterverkauf mit Bauverpflichtung
Karsten Birkholz,
Amtsdirektor Amt Barnim-Oderbruch

Storchenzentrum Dissen – Gemeinde hat das Grundstück mit Haus gekauft und saniert
Fred Kaiser,
ehrenamtlicher Bürgermeister Dissen

weitere Referenten sind angefragt

15.00. Uhr **Gesprächsrunde der Referenten mit den Teilnehmenden**
Moderation: Cornelia Kühl
Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg

15.30 Uhr **Schlusswort**
Karsten Birkholz

anschließend weiterer Austausch bei Kaffee & Kuchen

Ende der Veranstaltung gegen 16.00 Uhr

Mitglieder:

Bebersee
Stadt Templin

Behlendorf
Gemeinde Steinhöfel

Bloischdorf
Amt Döbern-Land

Buberow
Amt Gransee und Gemeinden

Burg
Amt Burg (Spreewald)

Damelack
Amt Neustadt (Dosse)

Fredersdorf
Stadt Bad Belzig

Groß Breese
Amt Bad Wilsnack/Weisen

Hohenfinow
Amt Britz-Chorin-Oderberg

Neulietzegöricke
Amt Barnim-Oderbruch

Neuhardenberg
Amt Neuhardenberg

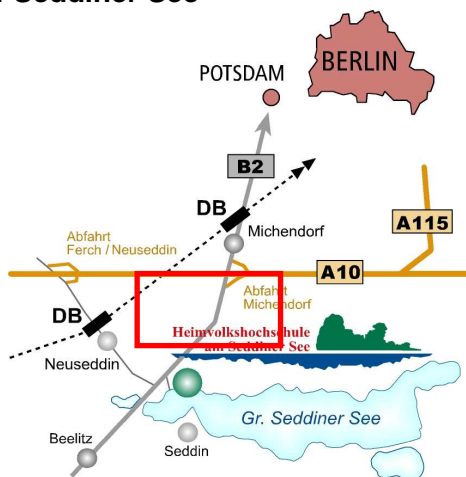
Sauen
Gemeinde Rietz-Neuendorf

Wiesenburg
Gemeinde Wiesenburg/Mark

Die Schirmherrschaft der AG haben
Frau Ministerin Prof. Dr.-Ing. Sabine Kunst MWFK
und Herr Minister Jörg Vogelsänger MIL
übernommen.

Tagungsort:

Die Veranstaltung findet statt in der
Heimvolkshochschule am Seddiner See
Seeweg 2
14554 Seddiner See



Tagungsgebühr:

10,- €/Person (inkl. Mittagessen). Die Gebühr ist vor Ort in bar zu entrichten.

Anmeldung bitte per Post, Email oder Fax bis zum 13. November 2012 an

Heimvolkshochschule am Seddiner See
Forum ländlicher Raum – Netzwerk Brandenburg
Seeweg 2, 14554 Seddiner See
Tel (033205) 2500-0 Fax (033205) 2500-19
email: kuehl.hvhs@hvhs-seddinersee.de
www.historische-dorfkerne-brandenburg.de

Eine Veranstaltung im Rahmen des
**Forums ländlicher Raum –
Netzwerk Brandenburg**
gefördert durch das Land Brandenburg
im Rahmen von LEADER



Fachtagung

**„Wege zum Umgang mit
Schrottimmobilien und
Leerstand in Dörfern“**



Foto: Dr. Burkhardt Böttcher

**in der Heimvolkshochschule
am Seddiner See**

am

21. November 2012

